

L A G E B E R I C H T

Unternehmensstruktur und Unternehmensgegenstand

Die AquaMagis Plettenberg GmbH ist eine 100%ige Tochter der Stadt Plettenberg. Gleichzeitig hält die AquaMagis GmbH eine 60%ige Beteiligung an der Stadtwerke Plettenberg GmbH, organschaftlich verbunden und mit einem entsprechenden Ergebnisabführungsvertrag. In diesem Kontext gilt es diverse Aufgaben im Kontext des „technischen, wirtschaftlichen und personellen Verbundes“ mit den Stadtwerken Plettenberg zu erfüllen. Als weitere Beteiligung hält die AquaMagis im Kontext des Erwerbes und des Betriebes gemeinsamer Photovoltaikanlagen eine 50%-ige Beteiligung an der mehr - Märkische energie und mehr GmbH - zusammen mit den Stadtwerken Iserlohn, sowie ab 2016 eine Beteiligung an der Elementerra GmbH, zusammen mit den Stadtwerken Iserlohn und den Stadtwerken Plettenberg. Gegenstand des grundsätzlichen Betriebes ist ein Erlebnis- und Freizeitbad mit dem Schwerpunkt „WASSER- und RUTSCHENPARK“. Ebenso gilt es die klassischen „Versorgungsaufgaben“ eines kommunalen Bäderbetriebs wie insbesondere Frühschwimmen, Schulschwimmen und Vereinsschwimmen effizient anzubieten bzw. zu gewährleisten. Im Mittelpunkt weiterer „unternehmerischen Aktivitäten“ stehen die SAUNA-Angebote (textiles und textilfreies Saunieren), die FITNESSwelt (ein Gesundheits-/Fitnessstudio, welches sowohl modernstes computergestütztes Gerätetraining wie auch mittlerweile ca. 50 Kurse unterschiedlichster Ausrichtung anbietet) sowie die Verpachtung von gastronomischen Angeboten.

Darstellung des Geschäftsverlaufs

Allgemeine Entwicklung

Die Entwicklung der AquaMagis Plettenberg GmbH ist auch im Kalenderjahr 2017 als positiv zu bewerten. Mit ca. 399.000 Gästen lagen die Besucherzahlen zwar unter dem Vorjahresniveau (rd. 413.000), dies ist angesichts des witterungsbedingten, ver-

haltenen Starts zu Beginn des Jahres 2017 jedoch als durchaus zufriedenstellend zu bewerten.

Der Umsatz 2017 der AquaMagis Plettenberg GmbH hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht von T€ 4.833 auf T€ 4.711 verringert. Unter Berücksichtigung eines Einmaleffektes in 2016 lag der Umsatz in 2017, trotz ca. 15.000 Gästen weniger, annähernd auf Vorjahresniveau.

Zu den Hauptbereichen können wir nachfolgende Aussagen treffen:

Hauptumsatzträger bleibt das Segment „WASSER- und RUTSCHENPARK“. Die Umsätze fielen gegenüber dem Vorjahr leicht um rd. 2%, der Besucherrückgang fiel mit rd. 3,7% etwas stärker aus, hier machten sich die für uns ungünstigen Wetterbedingungen im ersten Quartal bemerkbar.

Im Fitnessbereich konnten wir annähernd die Umsatzvolumina aus dem Vorjahr erreichen. Hier gilt es weiterhin, attraktive Preis-/Leistungsangebote zu bieten und gezielte Aktionen zur Gewinnung von Neukunden umzusetzen.

Sport- und Schulschwimmen

Umsätze und Besucherzahlen lagen in 2017 jeweils leicht unter Vorjahresniveau.

Gastronomie

Die Verpachtung an die CateFit GmbH konnte auch 2017 als zielführend und wirtschaftlich bezeichnet werden. Die Pachterlöse liegen rd. 2% über Vorjahresniveau.

Technik/Energie

Niedrigere Gas-, Strom- und Wasserkosten kennzeichneten im Energiesektor das Jahr 2017. Mit rd. 723 T€ Gesamtenergiekosten lag der Materialaufwand um ca. 8,2 % unter dem Vorjahreswert.

Investitionen

In 2017 wurden rd. 3 Mio. € an Investitionen getätigt. Davon entfielen ca. 1,9 Mio. € auf den Erwerb der Ferienhäuser/Resort (incl. Grunderwerbssteuer), ca. 0,4 Mio. € auf den Bau eines neuen BHKW's und ca. 0,6 Mio. € auf Anzahlungen für neue, attraktive Rutschen, die 2018 im Frühjahr bzw. im Sommer in Betrieb genommen werden. Dazu

kommen in kleinerem Umfang Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie in die Ersatzbeschaffung von Fitnessgeräten.

Finanzierung

In 2017 wurden keine neuen Darlehen aufgenommen, die laufenden Darlehen wurden planmäßig bedient.

Mitarbeiter

Am 31. Dezember 2017 waren bei der AquaMagis Plettenberg GmbH 36 Mitarbeiter/innen beschäftigt, davon allerdings etwa die Hälfte in Teilzeit. Der Betrieb ist seiner Verpflichtung zur Fortbildung seiner Mitarbeiter/innen nachgekommen. In 2017 wurde ein detailliertes internes Schulungsprogramm unter Federführung eines externen Beraters aufgelegt.

Darstellung der Lage

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der AquaMagis Plettenberg GmbH hat sich gegenüber 2016 um T€ 492 auf T€ 21.722 erhöht. Der Erhöhung im Anlagevermögen in Höhe von rd. 1,9 Mio. € standen Verringerungen im Umlaufvermögen in Höhe von rd. 1,4 Mio. € gegenüber, im Wesentlichen bedingt durch eine Verringerung der Bankguthaben. Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert T€ 5.000 und die Kapitalrücklage ebenfalls unverändert T€ 7.472. Der Bilanzgewinn beträgt T€ 3.411 (davon Gewinnvortrag aus Vorjahren T€ 2.275). Die Verbindlichkeiten verringerten sich von T€ 5.363 auf T€ 5.299, ursächlich bedingt durch den Rückgang der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, sowie der sonstigen Verbindlichkeiten. Der Buchwert des Anlagevermögens erhöhte sich von T€ 16.271 auf T€ 18.150. Der Anteil des Anlagevermögens an der Bilanzsumme beträgt 83,6 % (Vorjahr 76,6 %).

Finanzlage

Die bilanzielle Eigenkapitalquote stieg auf 73,1 % (Vorjahr 72,3 %). Die Liquidität des Unternehmens war im Geschäftsjahr 2017 zu keiner Zeit gefährdet. Die in 2017

durchgeführten Investitionen konnten vollständig aus Mitteln der Innenfinanzierung erfolgen, hierfür war keine Kreditaufnahme notwendig.

Ertragslage

Das Ergebnis nach Steuern erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 157. Insgesamt hat die AquaMagis Plettenberg GmbH mit T€ 1.982 ein sehr gutes Geschäftsergebnis erwirtschaftet. Dabei konnte das operative Geschäftsergebnis im Vergleich zum Vorjahr noch einmal leicht gesteigert werden.

Hinweise auf Chancen und Risiken sowie Ausblick

Der Verlauf des ersten Quartals 2018 kann als „nur“ zufriedenstellend charakterisiert werden. Besucherzahlen und vergleichbare operative Umsätze lagen in etwa zwar auf Vorjahresniveau, die Erwartungen waren hier allerdings im Vorfeld höher gesteckt. 3 Dinge sehen wir hier als ausschlaggebend an: a) Grippewelle zu Beginn des Jahres, b) massiver Wintereinbruch im Januar und c) die doch häufig gesperrten Teilbereiche während des Rutschenumbaus. Positiv ist hier wiederum anzumerken, dass trotz des „Rutschenumbaus im Bestand“ die Anlage durchgängig offen gehalten werden konnte. Die Preisanpassung im März, mit Auswirkungen vor allem im Erlebnisbadbereich, konnte „geräuschlos“ und ohne große Probleme umgesetzt werden.

2018 kommen insgesamt die Umsätze aus dem AquaMagis-Resort hinzu. Auf Basis der bisherigen Übernachtungszahlen als auch anhand der Buchungen für den Rest des Jahres sind wir zuversichtlich, dass unsere Planwerte für die Ferienhaus-Umsätze hier in 2018 erreicht bzw. sogar überschritten werden. Dazu kommt, dass das AquaMagis Resort im Sommer 2018 aufgrund der hohen Nachfrage darüber hinaus um ein Ferienhaus mit 4 Appartements a etwa 75 qm² ausgebaut wird.

Mit den neuen Rutschen, die im Frühsommer bzw. Sommer in Betrieb gingen bzw. in Betrieb gehen, wollen wir wiederum unsere Attraktivität und unseren Bekanntheitsgrad steigern. Die Ausweitung unserer Geschäftsaktivitäten um das Thema „Ferienhaus“ soll dann zu einer Umsatzausweitung wie zu einem weiteren „Standbein“ führen.

Auf der anderen Seite bedeuten beide Aktivitäten aber auch einen personellen Mehraufwand und eine Erhöhung der Komplexität, was Arbeitsabläufe und Koordination der unterschiedlichen involvierten Teams betrifft. Im Vordergrund der Problematik steht hier das schwierige Umfeld im Kontext „Personal“. Zum einen ist das Makropersonalumfeld unter dem Stichwort „Fachkräftemangel“ extrem schwierig geworden. Zum anderen gilt es für uns 2018 und 2019 Tarifierhöhungen von deutlich über 4 % jährlich zu verkraften (Tarifierhöhungen in den unteren Stufen sind häufig überproportional ausgefallen, dazu deutliche Altersstufen-Mehraufwendungen). Nicht zuletzt ist weiterhin und mittlerweile eine voraussichtlich altersstufenbedingte höhere Krankheitsrate festzustellen, der intensiv begegnet werden muss.

2018 erwarten wir insgesamt Besucherzahlen auf etwa Vorjahresniveau. Die guten kaufmännischen Ergebnisse aus 2017 möchten wir bestätigen, mit der Einführung eines Qualitätsmanagements möchten wir den hohen Standard der Anlage insgesamt ausbauen.

Plettenberg, den 29. März 2018

Dr. Uwe Allmann
(Geschäftsführer)